



Westdeutschland. Das Jahresmotto der Neuapostolischen Kirche lautet 2026 „Fürchte dich nicht, glaube nur!“ Stammapostel Schneider stellte es in seiner Neujahrsansprache vor und nahm aktuelle Sorgen und Ängste in den Blick. Diese stellte er in einen geistlichen Zusammenhang. Es gehe nicht darum, Angst zu ignorieren – sondern den Blick auf Jesus Christus zu richten.

Die Worte aus Markus 5,36 bilden die Grundlage für das neue Jahresmotto der Neuapostolischen Kirche 2026: „Fürchte dich nicht, glaube nur!“ Stammapostel Jean-Luc Schneider greift damit eine Situation auf, in der viele Menschen mit Sorgen und Unsicherheiten ins neue Jahr starten. Er nennt etwa die Sorge um Kinder, den Lebensunterhalt oder die Schöpfung. Solche Ängste seien verständlich und real, könnten jedoch auch lähmen oder den Blick für das Wesentliche verstellen.

„Wenn das Gleichgewicht kippt und die Angst das Sagen übernimmt, richtet sie Schaden an“, so der Stammapostel. Der Aufruf Jesu bedeute daher nicht, Ängste zu verdrängen – sondern bewusst eine andere Blickrichtung einzunehmen. „Starre nicht auf das, was dir Angst macht, sondern richte deinen Blick auf Jesus. Vertrau ihm, er ist viel größer als du dir überhaupt vorstellen kannst.“

### **Glaube als Gegengewicht zur Angst**

Stammapostel Schneider erläutert, dass ein lebendiger Glaube helfen könne, trotz widriger Umstände in der Liebe zu Gott und zum Nächsten zu bleiben. Dabei gehe es nicht um einen Glauben aus Tradition oder Gewohnheit, sondern um das Vertrauen in die rettende Botschaft Jesu Christi. „Der Glaube an das Evangelium ist der, der rettet: Er führt uns in die ewige Gemeinschaft mit Gott. Der Glaube an Christus vertreibt die Angst“, sagt der Kirchenleiter.

Er nimmt auch Bezug auf den ersten Johannesbrief, in dem steht: „Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus“ (1. Johannes 4,18). Daraus leite sich ab:

Wer Gottes Liebe wirklich erlebe, könne gar nicht anders, als mit Liebe zu antworten – auch in schwierigen Zeiten.

## **Bekenntnis und Konzentration**

Das Motto sei auch ein Aufruf zur Rückbesinnung auf die Grundüberzeugungen des neuapostolischen Glaubens, betont Stammapostel Schneider. „Wenden wir uns im Jahr 2026 etwas mehr unserem Glaubensbekenntnis zu, um uns von dessen Inhalt besser prägen zu lassen.“ Ein fester Glaube stärke das Vertrauen in Gottes Führung – auch angesichts aktueller Herausforderungen.

Abschließend richtet der Stammapostel einen Wunsch an die Mitglieder der Kirche weltweit: „Ich wünsche euch allen ein glaubensstarkes und glaubensstärkendes Jahr 2026: ‚Fürchte dich nicht, glaube nur!‘“

## **1. Januar 2026**

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Oliver Rütten](#)

Medien: Jennifer Lennermann

## **Top Links**

- [Jahreslosung 2026: Vertrauen statt Angst \(www.nak.org\)](http://www.nak.org)

Jahresmotto 2026

He бойся, только веруй!  
Nenusigəşk, vien tikék!  
Ne crains pas,  
crois seulement!  
Մի վախեցիր, այլ միայն հավատա:  
ASLA KORKMA,  
YALNIZCA İMAN ET!  
Mos ki frikê, vetêr beso!  
Fürchte dich nicht,  
glaube nur!  
Nebisties,  
tikai ticil!  
Não temas,  
crê somente!  
ნუ გეშინია, შენ ოღონდ გნამდეს!  
Don't be afraid. Just believe!  
Μη φοβάσαι, μόνο πιστεύε! Wees niet bang, maar blijf geloven!

He бойся, только веруй!  
Nenusigəşk, vien tikék!  
Ne crains pas,  
crois seulement!  
Մի վախեցիր, այլ միայն հավատա:  
ASLA KORKMA,  
YALNIZCA İMAN ET!  
Mos ki frikê, vetêr beso!  
Fürchte dich nicht,  
glaube nur!  
Nebisties,  
tikai ticil!  
Não temas,  
crê somente!  
ნუ გეშინია, შენ ოღონდ გნამდეს!  
Don't be afraid. Just believe!  
Μη φοβάσαι, μόνο πιστεύε! Wees niet bang, maar blijf geloven!

He бойся, только веруй!  
Nenusigəşk, vien tikék!  
Ne crains pas,  
crois seulement!  
Մի վախեցիր, այլ միայն հավատա:  
ASLA KORKMA,  
YALNIZCA İMAN ET!  
Mos ki frikê, vetêr beso!  
Don't be afraid.  
Just believe!  
Nebisties,  
tikai ticil!  
Não temas,  
crê somente!  
ნუ გეშინია, შენ ოღონდ გნამდეს!  
Fürchte dich nicht, glaube nur!  
Μη φοβάσαι, μόνο πιστεύε! Wees niet bang, maar blijf geloven!